



HSG Kalkberg 06



Hygienekonzept der HSG Kalkberg 06 für den Punktspielbetrieb Saison 2020/2021

(Gültig ab dem 15.10.2020)

HSG-Informationen

HSG:	HSG Kalkberg 06
Hygienebeauftragte:	Martina Magnussen
E-Mail:	tus@hsgkalkberg06.de
Mobil:	0175 22 88 973
Sportstätten:	Sporthalle Fahrenkrug (Schackendorfer Weg 16a, 23795 Fahrenkrug) Sporthalle Städtisches Gymnasium (Hamburger Str.29a, 23795 Bad Segeberg) Kreissporthalle (Burgfeldstraße 23795 Bad Segeberg)

I. Allgemeine Bestimmungen

A. AHA-Regel + Risikogruppen

1. Für die Saison 2020/2021 gelten weiterhin die aktuellen politischen Verordnungen. An dieser Stelle weisen wir ausdrücklich auf die „AHA-Regel“ (Abstand + Hygiene + Alltagsmaske) des Gesundheitsministeriums hin, die in allen Sporthallen, sowie bei An,- und Abfahrten zu den Spielen gelten.
2. Sollten Sie einer Risikogruppe angehören, ist vom Betreten der Spielstätten abzuraten.
3. Bei Vorliegen von SARS-CoV-2-Symptomen und allgemeinem Unwohlsein ist für alle unmittelbaren und weiteren Spielbeteiligten von einer Teilnahme am Spielbetrieb abzusehen.

B. Ein,- und Ausgangsregelung

1. **Der Zutritt und Aufenthalt in der Spielstätte ist nur mit Mund-Nasen-Schutz möglich.**

II. Spezielle Bestimmungen am Spieltag

A. Anreise

1. Die Spielbeteiligten sollten möglichst schon in Spielkleidung (bis auf Hallenschuhe) anreisen
2. Die Ankunft der Spielbeteiligten soll nacheinander erfolgen, so dass keine größeren Ansammlungen von Personen entstehen.
3. **Gast-Mannschaften:** Auf Fahrgemeinschaften sollte, wenn möglich zunächst verzichtet werden. Falls nicht möglich, ist es auf die unmittelbar Spielbeteiligten zu

Sparten/ Abteilungsleiter

MTV (474): Marco Wemhoff-Marks, Am Jördenberg, 23813 Wahlstedt, 0172-4132931
TUS (475): Martina Magnussen, Bornkamp 15, 23795 Fahrenkrug, 0175-2283973
SCR (230): Astrid Niemann, Lindenstr. 3, 23795 Bad Segeberg, 01511-5282514

Bankverbindung
IBAN DE53 2305 1030 0015 0762 35
BIC Sparkasse Südholstein (NOLADE21SHO)
Vereins-Nr. HVSH
414 (803109)

begrenzen, so dass Abstände zwischen den Mitfahrern bestmöglich eingehalten werden können. Wir empfehlen das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.

4. **Heim-Mannschaften:** Auf Fahrgemeinschaften sollte, wenn möglich zunächst verzichtet werden. Falls nicht möglich, ist es auf die unmittelbar Spielbeteiligten zu begrenzen, so dass Abstände zwischen den Mitfahrern bestmöglich eingehalten werden können. Wir empfehlen das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.

B. Regeln für alle Hallen

1. Allgemein

- Der Heimverein nimmt Gast-Mannschaft, Schiedsrichter und weitere Spielbeteiligte durch einen Ordnungsdienst in Empfang und macht diese mit dem individuellen Hygienekonzept vertraut. Die Zuwegung ist beschildert.
- Zur Erfassung aller am Spiel beteiligten Personen ist je Personengruppe (Heim- und Gastmannschaft, Schiedsrichter, Kampfgericht, ...) eine separate Liste mit Vor- & Nachname, Anschrift, Telefon, Spielort und Aufenthaltsdauer zu führen. Der Gastverein und die weiteren Personengruppen haben die Liste unmittelbar nach betreten der Halle beim Mannschaftenverantwortlichen des Heimvereins oder Ordnungsdienst abzugeben.**

Die Listen dienen zur Sicherstellung der effektiven Rückverfolgbarkeit von Infektionen; es besteht eine Verpflichtung zur Erhebung der Kontaktdaten nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO i.V.m. § 4 Abs. 2 der Landesverordnung zur Neufassung der Corona-Bekämpfungsverordnung. Die Aufbewahrungsdauer beträgt 4 Wochen.
- Es sind keine Zuschauer auf der Tribüne erlaubt. Bei Jugendmannschaften dürfen auch keine mitangereisten Eltern etc. als Zuschauer in die Spielstätte.

2. Kabinen / Räume

- In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- In den Kabinen dürfen sich max. 14 Personen zeitgleich aufhalten!**
- Die Schiedsrichterkabine ist nur von den für das angesetzte Spiel eingeteilten Schiris zu nutzen. Sie müssen zwingend einen Mund-Nasen-Schutz tragen und dürfen den Mindestabstand von 1,5 Metern nicht unterschreiten.
- Das Duschen ist nur unverzüglich nach dem Spiel möglich. Wir bitten um einen zügigen Ablauf, um den weiteren Spielbetrieb zeitlich wie geplant durchführen zu können. **Es dürfen immer nur max. 2 Personen zeitgleich duschen!**
- Nach Spielende werden die Räumlichkeiten, Kabinen, Halle etc. gelüftet, gereinigt, und desinfiziert.

3. Spielfeldzugang

Bei Überschneidung gilt die Vorfahrtsregelung / „first come, first served“

4. Auswechselbereich & Mannschaftsbänke

- a. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt. Zusätzliche Bänke für die Spieler werden bereitgestellt. Über die Zulassung entscheiden die Schiedsrichter.
- b. Bänke, Tore und Flächen werden im Anschluss von der Heimmannschaft desinfiziert.

5. Zeitnehmer & Sekretär-Tisch

- a. Die Tablets werden von der Heim-Mannschaft nach dem Spiel desinfiziert.
- b. Bei direkter Kommunikation der Zeitnehmer / Schiedsrichter / Mannschaftenverantwortlichen ist ein Mund-Nasen Schutz zu tragen.

6. Anwurf / Abpfiff / Halbzeit

- a. **Heim- und Gast-Mannschaft betreten und verlassen das Spielfeld in die vorgegebenen Ein/Ausgänge.**
- b. Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (Individuelle Kennzeichnung).
- c. Es darf kein Treffen vor und nach dem Spiel aller Spielbeteiligten stattfinden. Das Spielfeld ist nach Beendigung umgehend in den vorgegebenen Ausgängen zu verlassen.
- d. Die Mannschaften tauschen in der Halbzeitpause nicht die Seiten, sondern verbleiben auf Ihrer Hallenseite mit festen Plätzen. Ein entsprechender Beschluss wurde vom DHB-Bundesrat getroffen.

7. Während des Spiels

- a. Das Time-Out wird möglichst unter Einhaltung des Mindestabstandes zum Zeitnehmer & Sekretär-Tisch vorgenommen.
- b. Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander / gemeinsames Jubeln bei Torerfolg verzichten.

8. Nach dem Spiel

- a. Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen:
 1. Gast-Mannschaft
 2. Heim-Mannschaft
 3. Zeitnehmer/Sekretär
 4. Schiedsrichter
- b. Das Spielfeld ist nach Beendigung umgehend in den vorgegebenen Ausgängen zu verlassen.

C. Ergänzungen Sporthalle Fahrenkrug

1. Allgemein

- a. Der Zugang von unmittelbaren und weiteren Spielbeteiligten erfolgt über den **hinteren Eingang (Sportlereingang)**.

Sparten/ Abteilungsleiter

- b. Der Ausgangsbereich ist im **vorderen** Bereich der Sporthalle, der ebenfalls nur als Ausgang genutzt werden darf.
- c. Besucher der Gaststätte „bei Püppi“ dürfen den vorderen Aufgang nutzen, müssen sich jedoch ausschließlich in den Räumen der Gaststätten aufhalten. Auf dem Weg durch die Halle ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

2. Kabinen / Räume

- a. **Die Kabinen sind nur der zugewiesenen Personen zu nutzen.**

Gast- Mannschaft: große Kabine linker Eingang
Heim-Mannschaft: große Kabine rechter Eingang
Schiedsrichter: kleine Kabine linker Eingang

- b. **In den kleinen Kabinen dürfen sich max. 7 Personen zeitgleich aufhalten!**

3. Spielfeldzugang

- a. Die **Gast-Mannschaft** betritt die Halle über den linken Eingang
- b. Die **Heim-Mannschaft** betritt die Halle über den rechten Eingang
- c. Die **Schiedsrichter** vor / nach der Mannschaft über den linken Eingang
- d. Das **Kampfgericht** und sonstige Beteiligte über den rechten Eingang

4. Auswechselbereich & Mannschaftsbänke

- a. Mitgebrachte Taschen, Jacken etc. sind entweder in den Autos oder auf der Tribüne zu hinterlegen.

D. Ergänzungen Mehrzweckhalle Städtisches Gymnasium & Kreissporthalle

1. Kabinen / Räume

- a. Die Kabinen werden vom Ordnungsdienst zugewiesen und sind auf den gekennzeichneten Wegen zu betreten und zu verlassen.

2. Spielfeldzugang

- a. Die **Gast-Mannschaft** betritt die Halle über den linken Eingang gemäß Beschilderung
- b. Die **Heim-Mannschaft** betritt die Halle über den rechten Eingang gemäß Beschilderung
- c. Die **Schiedsrichter** vor / nach der Mannschaft über den linken Eingang
- d. Das **Kampfgericht** und sonstige Beteiligte über den rechten Eingang

3. Auswechselbereich & Mannschaftsbänke

- a. Mitgebrachte Taschen, Jacken können in der Halle an der Wand hinter den Bänken mit Abstand in der jeweils zugewiesenen Hallenhälfte abgestellt werden.

E. Zuschauer

1. Zugelassene Zuschauer je Halle

	Bei Jugendspielen	Bei Seniorenspielen
Sporthalle Fahrenkrug	Max. 35 Zuschauer (20 Heimverein, 15 Gastverein)	
Kreissporthalle	1 Betreuerperson pro Jugendspieler	Keine Zuschauer zugelassen
Städtisches Gymnasium		

- Während des gesamten Aufenthalts in der Halle ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Der Einlass in die Halle erfolgt 20 Minuten vor Anwurf über den ausgewiesenen Eingang vor Ort. Vor dem Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren.
- Beim Betreten der Halle werden die Zuschauer in das Hygienekonzept eingewiesen und deren Kontaktdaten (Vor- & Nachname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Spielort, Aufenthaltsdauer) erfasst.
Die Erfassung dient zur Sicherstellung der effektiven Rückverfolgbarkeit von Infektionen; es besteht eine Verpflichtung zur Erhebung der Kontaktdaten nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO i.V.m. § 4 Abs. 2 der Landesverordnung zur Neufassung der Corona-Bekämpfungsverordnung. Die Aufbewahrungsdauer beträgt 4 Wochen.
- Zwischen den Sitzplätzen ist der Mindestabstand einzuhalten. Die Einhaltung wird durch den Ordnungsdienst kontrolliert.
- Heimzuschauer sitzen im linken Block (H) und Gastzuschauer sitzen im rechten Block (G).